

Hansestadt Salzwedel
Die Bürgermeisterin
An der Mönchskirche 5
29410 Hansestadt Salzwedel



Ausschreibung zum Verkauf eines Baugrundstücks im Ortsteil Kemnitz

Die Hansestadt Salzwedel als Eigentümerin bietet folgendes unbebautes Grundstück zum Verkauf an:

Gemarkung: Steinitz
Flur: 5
Flurstück: 735
Landkreis: Altmarkkreis Salzwedel
Bundesland: Sachsen-Anhalt

1. Objektbeschreibung

Das erschlossene und unbebaute Baugrundstück mit einer im Grundbuch ausgewiesenen Größe von 1.568 m² befindet sich in der „Neue Straße“ im Ortsteil Kemnitz der Hansestadt Salzwedel.

Kemnitz wurde durch Eingemeindung ein Ortsteil der Hansestadt Salzwedel. Er liegt südwestlich der Hansestadt und ist sehr gut mit Auto, Bus und Fahrrad erreichbar. Landleben und Stadtnähe liegen nah beieinander, so dass einerseits wichtige soziale Einrichtungen wie Arztpraxen, Schulen, Kindergärten und Einkaufsmöglichkeiten gut erreichbar sind, andererseits aber auch die Ruhe und Gelassenheit des Landlebens genossen werden können.

Das Grundstück ist nicht Bestandteil eines Bebauungsplanes. Daher gelten die Planersatzvorschriften des Baugesetzbuches, „Bauen im Innenbereich“. Danach muss sich das Bauvorhaben gem. § 34 BauBG in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen.

Das unbebaute Grundstück ist belastet mit einer im Baulastenverzeichnis eingetragenen Baulast von ca. 30 m² (Zufahrt zum Flurstück 127/6) sowie einem Vorkaufsrecht über eine Teilfläche von ca. 500 m² (im Lageplan - Anlage 1 - gelb markiert) für den Eigentümer des benachbarten Flurstücks 734. Unter Berücksichtigung des Vorkaufsrechts und der Baulastfläche verbleibt eine Fläche von ca. 1.038 m² als Baugrundstück.

2. Erschließung

Das Grundstück ist ortsüblich erschlossen.

3. Voraussetzungen und Bedingungen für die Angebotsabgabe und den Erwerb

- a. Das Mindestgebot für das Grundstück beträgt **31.360,00 €** (in Worten: einunddreißigtausenddreihundertsechzig Euro).

Dies entspricht dem derzeitigen Bodenrichtwert von 20,00 €/m².

Das Verkaufsangebot erfolgt freibleibend. Die Angaben sind nach bestem Wissen und nach dem Erkenntnisstand des Ausschreibungsdatums zusammengestellt. Eine Gewähr hierfür wird nicht übernommen.

- b. Es können Genehmigungsvorbehalte und/oder gesetzliche Vorkaufsrechte bestehen.

Weitere Ansprüche Dritter sind für das zur Veräußerung stehende Grundstück nicht bekannt, können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Das zur Veräußerung stehende Grundstück ist frei verfügbar.

- c. Angebote sind ausschließlich schriftlich möglich. Hierzu ist der Bieterbogen gem. Anhang zu dieser Ausschreibung¹ zu verwenden. Es werden ausschließlich Kaufangebote berücksichtigt. Diese müssen ein auf einen festen Betrag in Euro lautendes Preisangebot ohne Bedingungen enthalten. Ein generelles Überbieten eines Höchstangebotes ist unzulässig. (Bsp. „Ich biete grundsätzlich ... Euro mehr als das höchste Angebot.“ oder „Ich zahle ... %/Euro mehr, wenn ich den Zuschlag bekomme.“ u. Ä.)

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag zu richten an:

Hansestadt Salzwedel
Die Bürgermeisterin
An der Mönchskirche 5
29410 Hansestadt Salzwedel

Auf dem Umschlag ist folgender Hinweis deutlich sichtbar anzubringen:

**Achtung: Kaufangebot Baugrundstück Neue Straße, OT Kemnitz
Nicht vor Schlusstermin am 04. Juli 2022 um 14:00 Uhr öffnen!**

Sollte ein Angebot nicht im eigenen Namen abgegeben werden, sind die Vertretungsverhältnisse und die Vertretungsberechtigung (Vollmacht) nachzuweisen und zusammen mit dem Angebot vorzulegen. Bieter, die ein gemeinsames Angebot einreichen, haben einen Bevollmächtigten zu bestimmen.

Der Bieterbogen sowie sonstige eingereichte Erklärungen sind eigenhändig vom Bieter zu unterzeichnen und mit dem Datum zu versehen.

- d. Alle Angebote müssen bis zum 04. Juli 2022 um 14:00 Uhr (Schlusstermin) bei der Hansestadt Salzwedel eingegangen sein.
Maßgeblich ist der Posteingangsstempel der Hansestadt Salzwedel, mit dem Eingangsdatum und -uhrzeit festgehalten werden. Nicht rechtzeitig zu diesem Schlusstermin eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt.
Nach Ablauf des Schlusstermins werden die fristgerecht eingegangenen Angebote nach dem Eingangsdatum und der -uhrzeit protokolliert. Eine Posteingangsbestätigung an den Bieter erfolgt nur auf Anforderung durch diesen.
- e. Diese Ausschreibung wird grundsätzlich nach den Grundsätzen der Veräußerung zum Höchstgebot durchgeführt.
Die Angebotseröffnung erfolgt nach Ablauf der Angebotsabgabefrist nichtöffentlich.

¹ siehe Anlage 2: Bieterbogen

Die Hansestadt Salzwedel kann nach der Angebotseröffnung mit den in Betracht gezogenen Bietern Verhandlungen über Vertragsinhalte führen. Es steht der Hansestadt Salzwedel frei, bis zu einer endgültigen Entscheidung über den Zuschlag weitere Informationen zur Aufklärung des Angebotes einzuholen.

Insbesondere bei gleichwertigen Angeboten behält sich die Hansestadt Salzwedel vor, im Rahmen eines zu protokollierenden Last-Call-Verfahrens den in Betracht gezogenen Bietern die Möglichkeit einzuräumen, ihr Angebot nachzubessern. Es besteht kein Anspruch auf ein solches Verfahren.

- f. Es besteht kein Anspruch auf eine Veräußerung. Die endgültige Zuschlagserteilung richtet sich nach § 45 Abs. 2 Ziffer 7 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den Zuständigkeitsregelungen der Hauptsatzung der Hansestadt Salzwedel.
Vorbehaltlich einer Entscheidung zum Abbruch des Verfahrens entscheidet bei mehreren gleichlautenden Angeboten das Los.
Sobald die Entscheidung ausführungsfähig ist, werden die Bieter unterrichtet.
- g. Die Hansestadt Salzwedel schließt jedwede Erstattung für Aufwendungen der Bieter oder des Käufers aus. Das gilt auch, wenn das Verfahren abgebrochen wird bzw. es zu keinem Verkauf des Grundstücks kommen sollte.
- h. Der Käufer zahlt den festgelegten Kaufpreis für das Grundstück in einem Betrag auf eine von der Hansestadt Salzwedel zu bestimmende Bankverbindung.

Nebenkosten, die im Zusammenhang mit dem Grunderwerb bzw. der Durchführung des Kaufvertrages anfallen, insbesondere Notarkosten, Grundbuchkosten und Kosten für die auf Veranlassung des Käufers vorgenommene(n) Grundstücksvermessung(en) trägt der Käufer. Gleiches gilt für die Grunderwerbsteuer.
- i. Der Käufer verpflichtet sich, das Grundstück mit einem bezugsfertigen Wohnhaus zu bebauen und das Bauvorhaben binnen einer Frist von 18 Monaten ab Eigentumsübergang fertigzustellen (Bauverpflichtung). Bei Nichteinhaltung der Bauverpflichtung behält sie die Hansestadt Salzwedel ein Rückforderungsrecht vor.
- j. Sollte der Käufer das Grundstück, welches Gegenstand dieser Ausschreibung ist, innerhalb von zehn Jahren ab Eigentumsübergang an einen Dritten veräußern, so hat er die Differenz zwischen dem erzielten höheren Kaufpreis und dem Ankaufpreis (Mehrerlös) an die Hansestadt Salzwedel abzuführen.

Diese Ausschreibung besteht aus drei Seiten.
Die Ausschreibung enthält zudem zwei Anlagen.

Hansestadt Salzwedel, 30. Mai 2022

gez. Blümel

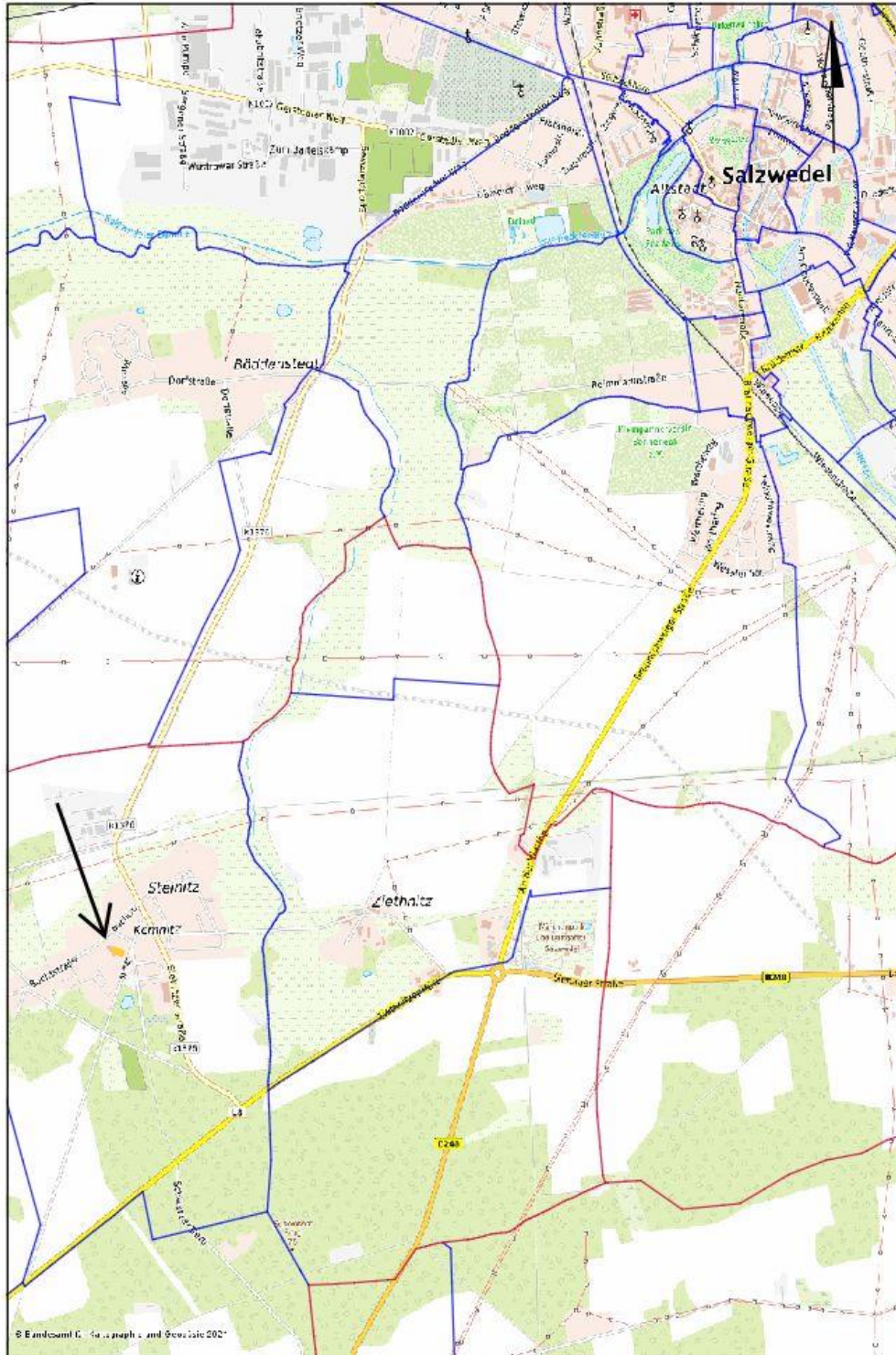
Blümel
Bürgermeisterin

Anlagen

1. Lageplan
2. Bieterbogen

zwei Seiten
eine Seite





**Bieterbogen – Baugrundstück Gemarkung Steinitz Flur 5 Flurstück 735
„Neue Straße“ OT Kemnitz, 29410 Hansestadt Salzwedel
Schlusstermin Abgabe 04. Juli 2022 / 14:00 Uhr
(in einem verschlossenen Umschlag)**

Bieter:

1. Person

Name, Vorname bzw. Firma/Einrichtung		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)		
Telefon (Festnetz)	Telefon (mobil)	E-Mail

2. Person (z. B. bei Ehepartnern)

Name, Vorname bzw. Firma/Einrichtung		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)		
Telefon (Festnetz)	Telefon (mobil)	E-Mail

Mit Bezug auf die Ausschreibung der Hansestadt Salzwedel vom 30. Mai 2022 zum Verkauf des Grundstücks in der Gemarkung Steinitz Flur 5 Flurstück 735 (Neue Straße / OT Kemnitz) gebe(n) ich/wir das folgende Angebot verbindlich ab:

Kaufpreisgebot in Ziffern	Euro
Kaufpreisgebot in Worten	Euro

Erklärung:

Die „Voraussetzungen und Bedingungen für die Angebotsabgabe und den Erwerb“ - als Ziffer 3. Bestandteil der Ausschreibung zum Verkauf eines Baugrundstücks in 29410 Hansestadt Salzwedel / OT Kemnitz, Neue Straße, vom 30. Mai 2022 – habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen und erkenne(n) diese an.

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und wurde(n) darauf hingewiesen, dass unwahre Angaben und Doppelantragstellung zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen.

Ort, Datum	Eigenhändige Unterschrift des Bieters/der Bieter oder Bevollmächtigten
------------	--